

6. BEST-PRACTICE-  
KONFERENZ

# Zentrale Notaufnahme

## Konzeption, Finanzierung und Prozesse

DATUM

9. und 10. November 2017

VERANSTALTUNGSORT

Novotel Hannover

INKL.

Besichtigung der Zentralen Notaufnahme des KRH Klinikums Siloah  
am 9. November 2017

THEMEN

- Planung und Bau einer ZNA
- Das geplante neue Stufenkonzept der Notfallversorgung:  
Anforderung an Personal und Strukturen in den Kliniken
- Finanzierung und Erlössicherung
- Knackpunkte bei der MDK-Begutachtung
- Management von Patienten mit hochpathogenen Infektionserregern
- SOPs in der Notfallpflege
- Die Rolle der Notaufnahme bei besonderen Lagen



Dr. Peter-Friedrich Petersen



Johannes Wolff



Dr. Timo Schöpke, MBA



Dr. Andreas Krokotsch



Katrin Wedler



Dr. Christian Braun, M. A.



Dr. Katja Scholtes,  
MHBA, MDM

#### MODERATOR

— **Dr. Peter-Friedrich Petersen**, Chefarzt der ZNA, Klinikum Frankfurt Höchst

#### REFERENTEN

- **Prof. Dr. Andreas Franke**, Chefarzt der Klinik für Kardiologie, Rhythmologie und internistische Intensivmedizin, KRH Klinikum Siloah, Hannover
- **Dr. Christian Dudel**, Leiter der ZNA, KRH Klinikum Siloah, Hannover
- **Johannes Wolff**, Leiter des Referats Krankenhausvergütung, Abteilung Krankenhäuser, GKV-Spitzenverband, Berlin
- **Dr. Timo Schöpke, MBA**, Direktor des Notfallzentrums, Klinikum Barnim GmbH, Werner Forßmann Krankenhaus, Eberswalde
- **Dr. Andreas Krokotsch**, Leiter der Abteilung Stationäre Versorgung, Medizinischer Dienst der Krankenversicherung Nord, Hamburg
- **Katrin Wedler**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin des BMBF-Projekts ALINA, Klinik für Unfallchirurgie, Universitätsklinikum Magdeburg; Sprecherin, Aktionsbündnis Notfallpflege
- **Dr. Christian Braun, M. A.**, Ärztlicher Direktor und Ärztlicher Leiter der Zentralen Notaufnahme und des Untersuchungs- und Behandlungszentrums, Klinikum Saarbrücken gGmbH
- **Dr. Katja Scholtes, MHBA, MDM**, Leitende Abteilungsärztin der Zentralen Notaufnahme, Krankenhaus Merheim – Kliniken der Stadt Köln gGmbH

#### HINTERGRUND

Noch in diesem Jahr soll das neue gestufte System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern für die stationäre Behandlung entwickelt werden.

Aktuell diskutiert werden sowohl das Notfallkonzept des GKV-Spitzenverbandes mit hohen Anforderungen an die Kliniken als auch das Konzept der Deutschen Krankenhausgesellschaft, das von vielen Akteuren als unzureichend beschrieben wird. Der G-BA lässt jetzt beide Konzepte auf mögliche Auswirkungen hin überprüfen. Eines ist klar: Die neuen Anforderungen werden jede Klinik treffen. Wir stellen Ihnen den aktuellen Diskussionsstand mit den möglichen Konsequenzen dar, berichten aber darüber hinaus noch über weitere aktuelle Finanzierungsthemen der ZNA wie beispielsweise über verschiedene Abrechnungsaspekte und die Knackpunkte bei MDK-Prüfungen.

Derzeit werden an vielen Standorten neue Notaufnahmen gebaut bzw. bestehende Notaufnahmen umgebaut. Daher beschäftigt sich diese aktuelle WOKwissen-Fachkonferenz auch mit der Planung und dem Bau einer ZNA und bietet in bereits erprobter Art an, eine neue Notaufnahme zu besichtigen und vor Ort mit den beteiligten Ärzten und Pflegekräften über Planung und Konzeption zu diskutieren.

Die Rolle der ZNA in verschiedenen Lagen ist ebenfalls Thema. Hier geht es sowohl um den Umgang mit hochinfektiösen Patienten als auch um den Massenansturm von Verletzten (MANV) nach Terroranschlägen.

Bislang ist es noch nicht gelungen, standardisierte SOPs in der Notfallpflege flächendeckend einzuführen. Wir stellen einige SOPs vor und berichten über deren Umsetzbarkeit.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich sowohl über die Finanzierung der ZNA als auch über aktuelle Trends in den Abläufen und bei der Konzeption einer erfolgreichen ZNA zu informieren! Es ist viel Zeit für Ihre Fragen eingeplant.

#### ZERTIFIZIERUNG:

Die Zertifizierung der Konferenz ist bei der Ärztekammer Niedersachsen beantragt.



#### MEDIENPARTNER



# Programm

**LEITUNG** Dr. Peter-Friedrich Petersen und  
Dr. Monika Degen (WOKwissen)

**AB 08:30 UHR** Check-in

**09:30 UHR** Begrüßung und Einführung durch den Moderator

**09:45 UHR** Johannes Wolff  
**Neustrukturierung der Notfallversorgung –  
das Konzept der GKV**  
— Anforderungen an Krankenhausstrukturen  
und Personal je Notfallstufe aus Sicht der  
GKV  
— Ergebnisse des G-BA-Gutachtens zur Folgen-  
abschätzung  
— Notfallzu- und -abschläge: Wie viel Geld wird  
umverteilt?  
— Handlungsbedarf: Sektorenübergreifende  
Neustrukturierung der Notfallversorgung

**10:30 UHR** Dr. Timo Schöpke, MBA  
**Finanzierung der klinischen  
Notfallversorgung**  
— Auswahl von Behandlungsart und Kosten-  
träger  
— Abrechnungsaspekte bei Kooperationen  
KV-Notfallpraxis mit Krankenhäusern und  
Prüfungen des MDK bei vollstationären  
Tagesfällen

**11:15 UHR** Fragen und Diskussion

**11:30 UHR** Kaffeepause

**12:00 UHR** Dr. Andreas Krokotsch  
**Schnittstelle MDK/ZNA**  
— Vorstationäre Abrechnung  
— Kurzlieger  
— Wo endet ambulant und beginnt stationär?  
— Dokumentationssicherheit  
— BSG-Urteile

**12:45 UHR** Fragen und Diskussion

**13:00 UHR** Mittagessen

**14:00 UHR** Katrin Wedler  
**Unterstützen SOPs die Notfallpflegekräfte?**  
— Notwendigkeit und Umsetzbarkeit von SOPs  
— Abgrenzung zu ärztlichen SOPs

**14:45 UHR** Dr. Christian Braun, M. A.  
**Sag niemals nie: Patientin mit hochan-  
steckender Erkrankung in der Zentralen  
Notaufnahme – Erfahrungsbericht einer  
Echtzeitübung**  
— Erkennen des Verdachtsfalls  
— Alarm intern und extern  
— Aufbau eines temporären Isolierbereichs  
— Medizinische Versorgung/Probengewinnung  
— Management von Kontaktpersonen  
— Transfer des Verdachtsfalls  
— Pressearbeit

**15:30 UHR** Fragen und Diskussion

**16:00 UHR** Kaffeepause

**16:30 UHR** Dr. Katja Scholtes, MHBA, MDM  
**Die Rolle der Notaufnahme bei besonderen  
Lagen**  
— Infektiöse Erkrankungen  
— Massenansturm von Verletzten (MANV)  
unter Berücksichtigung von MANV-T  
— Sonstige Lagen wie Technikausfälle  
(Strom, Wasser, EDV)

**17:15 UHR** Fragen und Diskussion

**17:30 UHR** Ende der Konferenz

WOKwissen  
Palisadenstraße 48  
10243 Berlin  
T +49 (0)30.49 85 50.77  
F +49 (0)30.49 85 50.78  
info@wokwissen.de

## »Zentrale Notaufnahme«, 9. und 10. November 2017 Novotel Hannover, Podbielskistraße 21/23, 30163 Hannover

**Faxanmeldung: +49 (0)30.49 85 50.78**

**Onlineanmeldung: [www.wokwissen.de](http://www.wokwissen.de)**

WW33

**Ich melde mich verbindlich an zum:**

**Frühbuchertarif 645,00 EUR** (zzgl. 19 % MwSt.) bis 27. September 2017

**Normaltarif 695,00 EUR** (zzgl. 19 % MwSt.) ab 28. September 2017

In der Teilnahmegebühr sind Kaffeepausen, Mittagessen und Konferenzunterlagen enthalten.

**Ab dem 2. Teilnehmer derselben Einrichtung beträgt die Teilnahmegebühr 395,00 EUR (zzgl. 19 % MwSt.).**

**Ich melde verbindlich als zweite Person an:**

-----  
Begleitperson

**Ich melde mich/uns verbindlich für den 9. November 2017 zur Besichtigung der Zentralen Notaufnahme des KRH Klinikums Siloah an.** Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

**Zahlung und Hotelbuchung** Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung eine Rechnung. Im Veranstaltungshotel ist ein Zimmerkontingent unter dem Stichwort »WOKwissen« eingerichtet.

**Anreise** Sonderkonditionen zur Anreise mit der Deutschen Bahn sowie weitere Informationen zur Anfahrt finden Sie auf der Konferenzwebseite.

**Teilnahmebedingungen** Diese Anmeldung ist verbindlich, aber jederzeit übertragbar. Für die Bearbeitung von Stornierungen, die schriftlich bis 4 Wochen vor Veranstaltung an die Adresse des Konferenzbüros mitgeteilt werden müssen, erheben wir eine Gebühr von 150,00 EUR (zzgl. 19 % MwSt.).

Bei **Nichterscheinen** oder **Stornierung** ab diesem Datum wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Dies gilt auch dann, wenn die Anmeldung innerhalb von 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei uns eingeht. Der Veranstalter behält sich zeitliche und inhaltliche Programmänderungen aus dringendem Anlass vor.

Herr  Frau

-----  
Titel

-----  
Vorname

-----  
Name

-----  
Funktion

-----  
Institution/Firma

-----  
Straße, Hausnummer

-----  
PLZ, Ort

-----  
Telefon

-----  
Fax

-----  
E-Mail (Erforderlich für den Erhalt der Tagungsbeiträge im Anschluss an die Konferenz)

-----  
Datum, Unterschrift

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die genannten Teilnahmebedingungen an. Ohne Unterschrift ist die Anmeldung nicht gültig.

## Besichtigung der Zentralen Notauf- nahme des KRH Klinikums Siloah, Hannover

9. November 2017



Prof. Dr. Andreas Franke



Dr. Christian Dudel

AB 17:30 UHR

Check-in

17:45 UHR

Begrüßung durch Dr. Peter-Friedrich Petersen  
und Dr. Monika Degen (WOKwissen)

18:00 UHR

Prof. Dr. Andreas Franke

### Planung und Bau der ZNA

- Was ist zu beachten?
- Welche Probleme/Lösungen ergeben sich?
- Räumliche Aufteilung
- Simulationen im Vorfeld

18:45 UHR

Dr. Christian Dudel

### Konzept einer ZNA

- Zahlen, Daten und Fakten zur ZNA im KRH  
Klinikum Siloah
- Kleiner Einblick in die Prozesse: Wer  
triagiert, welche Berufsgruppen sind tätig,  
Planstellen?

19:30 UHR

Besichtigung in parallelen Gruppen mit Zeit für  
Fragen und Gespräche

PARALLEL

Get-together

CA. 21:00 UHR

Ende und Transfer zum Veranstaltungshotel

# BESICHTIGUNG

**WANN** 9. November 2017  
17:30 bis ca. 21:00 Uhr

**WO** KRH Klinikum Siloah  
Ebene 0, Erdgeschoss  
Konferenzzentrum (Räume 514 und 515)  
Stadionbrücke 4  
30459 Hannover

**TEILNAHME-  
GEBÜHR** Kostenlose Teilnahme nur als Teilnehmer  
der WOKwissen-Fachkonferenz »Zentrale  
Notaufnahme« möglich.

**ANFAHRT** Vom Hauptbahnhof mit den Stadtbahnlinien  
3, 7 oder 17 bis „Stadionbrücke“. Die Halte-  
stelle „Stadionbrücke“ erreichen Sie auch  
mit den Stadtbussen 100 und 200, von dort  
300 m Fußweg.



Begrenzte Teilnehmerzahl